Auswirkungen der Planung auf vorhandene Wohnbebauung

Wie in der verkehrstechnischen Untersuchung für den B-Plan „Mondscheinweg“ festgestellt wurde, wird sich der Verkehr auch unabhängig von der geplanten Wohnbebauung erhöhen.

Vergleich Analyse-0-Fall$_{2017}$ und Prognose-0-Fall$_{2030}$ (ohne geplantes Wohngebiet)

Konrad-Adenauer-Straße: DTV$_{2017}$ = 4.800 Kfz/24h zu DTV$_{2030,\ ohne\ Wohngebiet}$ = 5.300 Kfz/24h

An repräsentativen Immissionsorten (Fanny-Mendelsohn-Straße 27-25; Mozartweg 17 und Wagnerstraße 28) wurden die Beurteilungspegel unter Berücksichtigung der Konrad-Adenauer-Straße und auch der Schützenstraße für die vorgenannten Betrachtungsfälle ermittelt und verglichen:

5 0 7 - 5 0 8

Ergebnisse lärmtechnischer Untersuchungen

Zusammenstellung der Beurteilungspegel an der vorh. Wohnbebauung
Bewertung nach DIN 18005

Vergleich Analyse-Fall 2017 mit dem Prognose-0-Fall 2030 ohne B-Plan Mondscheinweg

SW	Art der baulichen Nutzung	Abstand K-A.-Str ca. [m]	ORW T/N dB(A)	Analyse 2017 Tag in dB(A)	Analyse 2017 Nacht in dB(A)	Überschreitung ORW Tag in dB(A)	Überschreitung ORW Nacht	Prognose-0-Fall 2030 Tag in dB(A)	Prognose-0-Fall 2030 Nacht in dB(A)	Überschreitung ORW Tag in dB(A)	Überschreitung ORW Nacht in dB(A)	Diff, Analyse-Prognose-0-Fall S 9/10 - S5/6 dB(A) Tag	Diff, Analyse-Prognose-0-Fall S 9/10 - S5/6 Nacht
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Straße Hs. Nr.: Fanny-Mendelssohn-Straße 27-25													
EG	WA	36	55/45	59	51	3,9	5,3	60	51	4,5	5,9	0,6	0,6
1.OG				61	52	5,2	6,6	61	53	5,8	7,2	0,6	0,6
Straße Hs. Nr.: Mozartweg 17													
EG	WA	25	55/45	61	52	5,6	6,2	62	52	6,1	6,8	0,5	0,6
1.OG				62	53	6,9	7,5	63	54	7,4	8,1	0,5	0,6
Straße Hs. Nr.: Wagnerstraße 28													
EG	WA	23	55/45	60	50	4,8	4,8	61	51	5,3	5,2	0,5	0,4
1.OG				62	52	6,2	6,1	62	52	6,6	6,6	0,4	0,5

nts nts Ing.-Ges. mbH Hansestraße 63 48165 Münster Tel.: 02501/27 60 -0 Seite 1 08.01.2018

SoundPLAN 7.4

Festzustellen ist, dass durch die durch die weitere verkehrliche Entwicklung bis zum Jahr 2030 eine Erhöhung der Beurteilungspegel um maximal 0,6 dB(A) zu erwarten ist.

Durch das geplante Wohngebiet „Mondscheinweg“ wird, wie in der verkehrstechnischen Untersuchung festgestellt, eine weitere Zunahme der Verkehrsmenge zu erwarten sein:

Konrad-Adenauer-Straße: DTV$_{2030,\ ohne\ Wohngebiet}$ = 5.300 Kfz/24h zu DTV$_{2030,\ mit\ Wohngebiet}$ = 5.900 Kfz/24h

Wie in der nachfolgenden Tabelle dokumentiert, wird sich der Beurteilungspegel durch den Mehrverkehr bedingt durch die geplante Wohnbebauung maximal um weitere 0,3 dB(A) erhöhen:

5
0
7
-
5
0
8

Ergebnisse lärmtechnischer Untersuchungen

Zusammenstellung der Beurteilungspegel an der vorh. Wohnbebauung
Bewertung nach DIN 18005

Vergleich Prognose-1-Fall 2030 ohne B-Plan mit dem Prognose-1-Fall 2030 mit B-Plan Mondscheinweg

SW	Art der baulichen Nutzung	Abstand K-A.-Str ca. [m]	ORW T/N dB(A)	Prognose-0-Fall in dB(A) Tag	Prognose-0-Fall in dB(A) Nacht	Überschreitung ORW Tag in dB(A)	Überschreitung ORW Nacht	Prognose-1-Fall 2030 in dB(A) Tag	Prognose-1-Fall 2030 in dB(A) Nacht	Überschreitung ORW in dB(A) Tag	Überschreitung ORW in dB(A) Nacht	Diff. Prognose-0- zu Prog-1 Fall S 9/10 - S5/6 dB(A) Tag	Diff. Prognose-0- zu Prog-1 Fall S 9/10 - S5/6 Nacht
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Straße Hs. Nr.: Fanny-Mendelssohn-Straße 27-25													
EG	WA	36	55/45	60	51	4,5	5,9	60	51	4,7	6,0	0,2	0,1
1.OG				61	53	5,8	7,2	61	53	6,0	7,3	0,2	0,1
Straße Hs. Nr.: Mozartweg 17													
EG	WA	25	55/45	62	52	6,1	6,8	62	52	6,3	7,0	0,2	0,2
1.OG				63	54	7,4	8,1	63	54	7,6	8,3	0,2	0,2
Straße Hs. Nr.: Wagnerstraße 28													
EG	WA	23	55/45	61	51	5,3	5,2	61	51	5,5	5,5	0,2	0,3
1.OG				62	52	6,6	6,6	62	52	6,9	6,9	0,3	0,3

nts Ing.-Ges. mbH Hansestraße 63 48165 Münster Tel.: 02501/27 60 -0 Seite 1 08.01.2018

SoundPLAN 7.4

Fazit

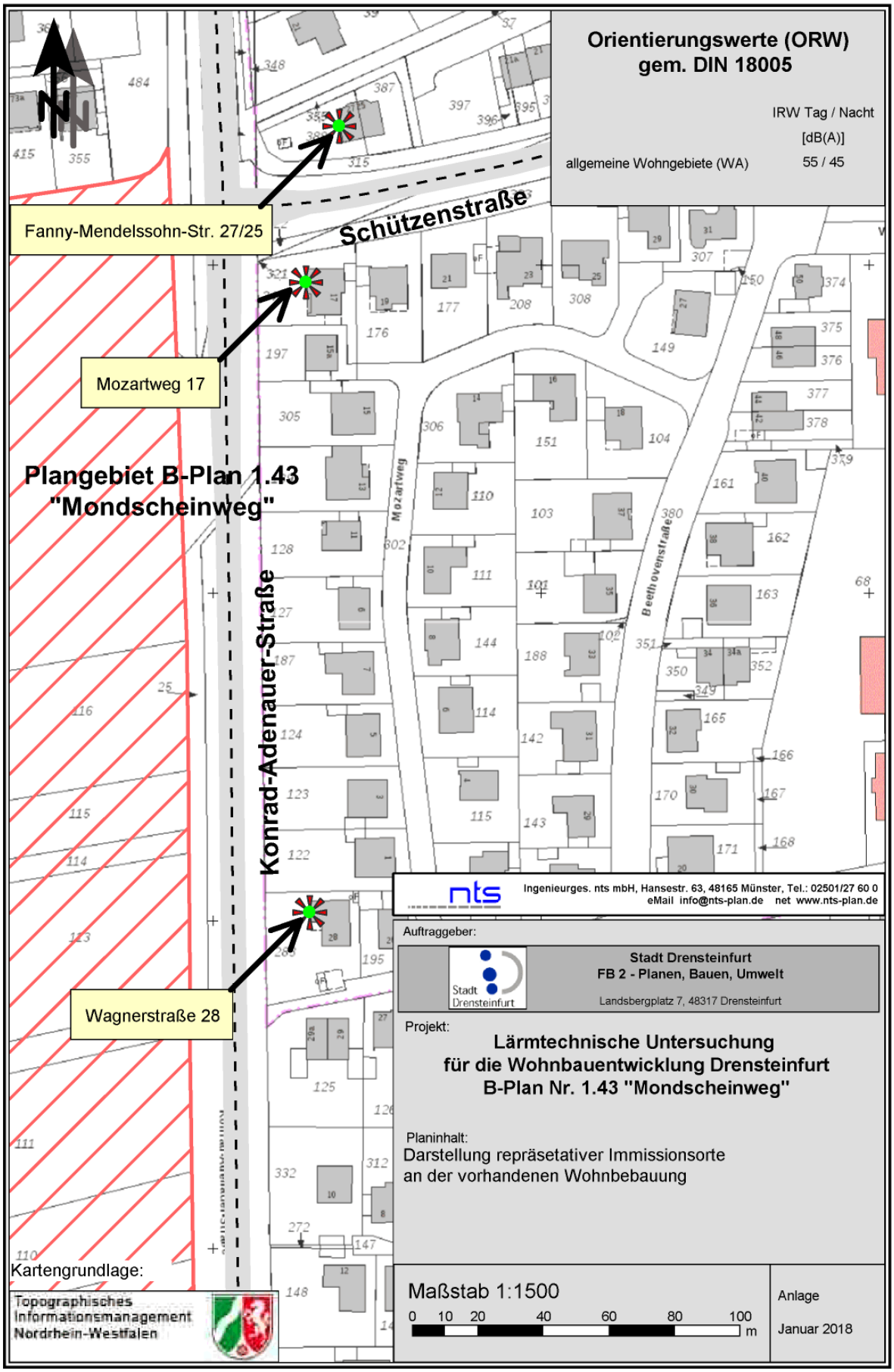
Insgesamt wird sich also der Beurteilungspegel um ca. 0,9 dB(A) an der vorhandenen Bebauung erhöhen.

Der maximale ermittelte Beurteilungspegel unter Berücksichtigung der geplanten Wohnbebauung (Prognose-1-Fall 2030) liegt aufgerundet bei 63 dB(A) am Tag und 54 dB(A) in der Nacht (Immissionsort Mozartweg 17, 1.OG).

In der DIN 18005 (Schallschutz im Hochbau) werden Orientierungswerte (ORW) von 55 dB(A) am Tag und 45 dB(A) angegeben. An der vorhandenen Wohnbebauung werden somit die Orientierungswerte um 7,6 dB(A) am Tag und 8,3 dB(A) überschritten. Diese Orientierungswerte der DIN 18005 sind jedoch erwünschte Zielwerte aber keine Grenzwerte. Sie können nach Abwägung aller Belange über- bzw. unterschritten werden. Maßnahmen zur Minderung der Schallimmissionen werden an den betrachteten Immissionsorten nicht erforderlich sein.

Zur Beurteilung von Verkehrslärm für den Neubau oder die wesentliche Änderung von Straßen dient die Verkehrslärmschutzverordnung (16.BImSchV), in der Immissionsgrenzwerte benannt werden, die nicht überschritten werden dürfen. Die Grenzwerte von tags 59 Dezibel (A) und nachts 49 Dezibel (A) für reine und allgemeine Wohngebiete werden hier überschritten, wenngleich darauf hingewiesen wird, dass diese Grenzwerte im vorliegenden Fall gem. 16.BImSchV eigentlich keine Anwendung finden. Das geplante Wohngebiet erfordert keinen Neubau von Straßen oder eine wesentliche Änderung (lage- oder höhenmäßiger erheblicher Eingriff) der bestehenden Straßen mit sich.

Die aktuell von den Gerichten angewendeten Zumutbarkeitsgrenzen von 70 dB(A) am Tag und 60 dB(A) in der Nacht, werden hier deutlich unterschritten.


Orientierungswerte (ORW)
gem. DIN 18005
IRW Tag / Nacht
[dB(A)]
allgemeine Wohngebiete (WA) 55 / 45
Fanny-Mendelssohn-Str. 27/25
Schützenstraße
Mozartweg 17
Plangebiet B-Plan 1.43
"Mondscheinweg"
Konrad-Adenauer-Straße
Mozartweg
Beethovenstraße
Wagnerstraße 28
nts
Ingenieurges. nts mbH, Hansestr. 63, 48165 Münster, Tel.: 02501/27 60 0
eMail info@nts-plan.de net www.nts-plan.de
Auftraggeber:
Stadt Drensteinfurt
FB 2 - Planen, Bauen, Umwelt
Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt
Projekt:
Lärmtechnische Untersuchung
für die Wohnbauentwicklung Drensteinfurt
B-Plan Nr. 1.43 "Mondscheinweg"
Planinhalt:
Darstellung repräsetativer Immissionsorte
an der vorhandenen Wohnbebauung
Kartengrundlage:
Topographisches
Informationsmanagement
Nordrhein-Westfalen
Maßstab 1:1500
0 10 20 40 60 80 100 m
Anlage
Januar 2018